

Meldung einer Datenschutz-Verletzung¹ (Data Breach Notification)

gemäß Art 33 EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO)

an den diözesanen Datenschutzreferenten:
lic.iur.can. Dr. Elisabeth Kandler-Mayr
Kapitelplatz 2, 5020 Salzburg
datenschutz@datenschutz.kirchen.net

Die Meldung an den diözesanen Datenschutzreferenten hat unverzüglich (spätestens 24 h nach Bekanntwerden des Vorfalls) zu erfolgen!

1. Name und Kontaktdaten der betroffenen **Einrichtung**:

a. Name und Anschrift:

Pfarre St. Iago

Igondaplatz 2

Schwabach

b. E-Mail-Adresse und Telefonnummer:

06479 4455

2. Name und Kontaktdaten des **Einrichtungs-Datenschutz**zuständigen:

a. Name und Anschrift:

Friedhofsverwalter Simon Grabner

Marktplatz 17

Schwabach

b. E-Mail-Adresse und Telefonnummer:

grabner@friedhof.at 06479 5577

¹ Die DSGVO definiert eine „Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten“ (data breach) als eine Verletzung der Sicherheit, die, ob unbeabsichtigt oder unrechtmäßig, zur Vernichtung, zum Verlust, zur Veränderung, oder zur unbefugten Offenlegung von beziehungsweise zum unbefugten Zugang zu personenbezogenen Daten führt, die übermittelt, gespeichert oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden.

Als „data breach“ kann daher zB ein Vorfall verstanden werden, durch den Unbefugten der Zugriff auf Daten möglich wird (z.B. Verlust eines Datenträgers, Hackerangriff ...). Dadurch kann den betroffenen Personen ein physischer, materieller oder immaterieller Schaden entstehen, wie etwa Verlust der Kontrolle über ihre personenbezogenen Daten, Identitätsdiebstahl oder –betrug, finanzielle Verluste, Rufschädigung, Verlust der Vertraulichkeit von dem Berufsgeheimnis unterliegenden Daten oder andere erhebliche wirtschaftliche oder gesellschaftliche Nachteile.

3. Beschreibung der **Art der Verletzung** des Schutzes personenbezogener Daten (zB Hacker-Angriff, Verlust eines Datenträgers):

Mein privater Laptop wurde gestohlen, auf dem ich die Friedhofsverwaltung speichere

Der entsprechende Ordner „Friedhof-Pfarre“ ist nicht mit passwort gesichert

Ich war eh schon bei der Polizei, die meinten, ich hätte kaum Chance, das Gerät wieder zurückzukriegen
--

- a. soweit möglich **Kategorien betroffener Personen** (zB Mitglieder, Schüler, Abonnenten) und die ungefähre **Zahl der betroffenen Personen**:

Grabnutzer mit Namen und Adressen

Etwa 34 Personen sind in der Datei erfasst
--

- b. soweit möglich betroffene **Kategorien personenbezogener Daten** (zB Adressdaten, Verrechnungsdaten) und die ungefähre Zahl der **personenbezogenen Datensätze**:

Adressen und Telefonnummern der Grabnutzungsberechtigten
--

Gebührenvorschreibungen und offene Rechnungen, Bankverbindungen (SEPA-Lastschrift.)

Ein paar Anmerkungen über Gespräche und Beschwerden

4. Beschreibung der **wahrscheinlichen Folgen** der Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten (zB Datendiebstahl mit der Folge, dass die Datensätze in die Hände unbekannter Dritter gelangt sind und zum Nachteil des Betroffenen verwendet werden können, wobei nicht auszuschließen ist, dass diese Daten veröffentlicht oder weitergegeben werden):

Bankdaten könnten verwendet werden

Ein paar Anmerkungen wären peinlich, wenn sie öffentlich würden ...

5. Beschreibung der **ergriffenen oder vorgeschlagenen Maßnahmen** zur Behebung der Verletzung bzw **Maßnahmen zur Abmilderung** der Auswirkungen der Verletzung (zB Anzeige bei der zuständigen Polizeidienststelle, Zurücksetzung der Passwörter, Sperren der Zugangsberechtigungen, Benachrichtigung der Betroffenen):

Ich war schon bei der Polizei

Das Pfarrbüro hat die Grabnutzer, soweit sie aus dem Gedächtnis bekannt waren

angeschrieben und eine Entschuldigung ausgesprochen

6. **Datum und Uhrzeit** des Vorfalls:

Datum: Sonntag, 3. Juni 2018	Uhrzeit: zwischen 19.00 und 23.00 Uhr
-------------------------------------	--

7. **Datum und Uhrzeit** des Bekanntwerdens des Vorfalls:

Datum: Montag, 11. Juni 2018	Uhrzeit: 8.30 Uhr
-------------------------------------	--------------------------

8. **Begründung**, falls die Meldung nicht unverzüglich (24h) nach dem Vorfall dem diözesanen Datenschutzreferenten bekannt gegeben wurde:

Habe den Diebstahl erst nach meiner Rückkehr festgestellt, am So-abend fiel mir leider vor meiner Abfahrt nichts auf

Ort, Datum, Unterschrift oder Anmerkung zur Art der Übermittlung (e-mail, fax)

Schwabach, 12. Juni 2018, 8.00 Uhr per E-Mail

Simon Grabner

Friedhofsverwalter in Schwabach